

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Kiel
Mitgliederversammlung

AntragstellerInnen:

Lutz Oschmann
Katja Günther
Andrea Hake
Dagmar Hirdes
Arne Langniß
Dirk Scheelje
Willi Voigt

Gegenstand:
ÖPNV

Antrag

Die Kreismitgliederversammlung möge beschließen:

**Alternativantrag zum Antrag:
Endlich noch bessere Luft in Kiel**

Die KMV fordert die Ratsfraktion von Bündnis90/DIE GRÜNEN in der Kieler Ratsversammlung auf:

- die technologische und wirtschaftliche Entwicklung der E-Mobilität im Busverkehr genau zu verfolgen (Elektro-Antrieb, Wasserstoffantrieb und Hybrid-Antrieb)
- sich bei der Erreichung einer Gesamtwirtschaftlichkeit von Bussen mit elektrischen Antrieb unter Einbeziehung der Emissionswerte für eine schrittweise Neu-Beschaffung von elektrischbetriebenen Bussen durch die KVG einzusetzen.

Begründung:

Bei der Elektromobilität im öffentlichen Verkehr setzen die Kieler GRÜNEN auf die StadtRegionalBahn. Der Einsatz von reinen Elektrobussen ist z.Zt. von einer Wirtschaftlichkeit weit entfernt. Ein Normalwagen der KVG kostet 200.000 € und wird über 13 Jahre abgeschrieben. Der chinesische Elektro-Bus der KViP (Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg) kostet 450.000 € (die Batterie allein 100.000 €) und muss über 7 Jahre abgeschrieben werden. Insgesamt können die Erfahrungen der KViP mit einem chinesischen Elektrobus nicht auf Kiel übertragen werden. Während der E-Bus in Pinneberg durchschnittlich 19 Kilometer pro Tag eingesetzt wurde, fahren die KVG-Busse durchschnittlich 184 km pro Tag, wobei der längste Umlauf 407 km beträgt. Die technologische und wirtschaftliche Entwicklung der E-Mobilität im Busverkehr muss beobachtet werden auch für den möglichen zukünftigen Einsatz bei der KVG. (Es wird verwiesen auf die umfangreiche Geschäftliche Mitteilung der Stadtverwaltung, Drs.0368/2013, vom Mai 2013 zu Alternativen Antrieben.)

26.02.14

Befasst

- ja
- nein

Vertagt

- ja
- nein

Überwiesen an:

Abstimmung

Ja _____

Nein _____

Enth. _____